

# Sitzheizung, komisches Verhalten

Beitrag von „Juergen72“ vom 27. März 2014 um 12:10

Was mir schlicht fehlt sind HANDFESTE BEWEISE, dass es ein bei VW bekanntes Problem ist und ausreichend identische Fälle mit dokumentierter Fehlerbehebung gibt.

Ich will definitiv keinem Mitdiskutanten, gerade denen mit viel mehr techn. Wissen, hier auf die Füße treten, aber:

alle Ratschläge sind für mich nur heiße Luft ohne Fakten/schriftliche Beweise, mit denen ich den Durchlauferhitzern in Augsburg ans Schienbein treten kann.

Die ganzen anonymisierten Zitate von hier bei der Reklamationsmeldung sind völlig egal, weil nicht belegbar und somit nicht beweisfest.

Auch die div. Hinweise auf die durchaus gut informierten Quellen in den Reihen der Touareg-Freunde sind gegenstandslos ohne belastbare Fakten zu den möglichen Qualitäts-/Elektrikproblemen der Sitzheizung.

Sinngemäßes Zitat: "in Foren wird viel geschrieben und viel geraten, was es sein kann, aber wir haben Vorgaben von VW, wie wir zu arbeiten haben und das entscheidet" - basta.

Würde mir einer belastbare Angaben liefern, welche dieses Kasperltheater abkürzen, wäre ich sofort dabei.

Ich hab auch keinen Bock auf den Schmarrn, aber was bitte soll ich machen: die Karre in Wolfsburg auf den Hof stellen, obwohl noch nicht mal auf den "Vorschlag zur Fehlersuche" von mir eingegangen wurde? Nö, weil mich da sicher keiner Ernst nimmt.

Auch die zeitgleichen Probleme wegen Ölverbrauch spielen da keine Rolle, weil das ein anderes Problem ist.

Kommen bei einem Problem dann mehr als drei erfolglose Reparaturversuche zusammen, sieht die Sache anders aus.

Gerade das Ölproblem sehe ich durchaus kritisch, weil im Sommer die Neuwagengarantie abläuft und 3 Jahre GV rund 2,5k€ kosten 🙄

Lt. 😊 ist die VW-GV ja die umfangreichste GV die man für Geld am Markt bekommen kann.

Ach ja, ebenfalls interessante Aussage von heute morgen "es ist auch nicht vorgesehen, dass man die Batterie im Schlüssel selber wechseln soll, das ist eine kostenlose Serviceleistung, sie müssen nur die Batterie bezahlen"

Vermeintlich einfachste Dinge werden gefühlt zielgerichtet verschlimmbessert.

Ich war letzten Freitag nach ca. 30min. absolut genervt und bin zum Servicepartner gefahren, weil ich ungern den Schlüssel schrotten möchte: Der VW-Service letzten Freitag in Wertingen

benötigte zwei Leute mit vier Händen und einen Schraubenzieher, um am T-Schlüssel die Batterie zu wechseln.

Ohne Worte.

Grüße,  
Jürgen

Nachtrag:

Falls einer einen Freundlichen empfehlen kann, der die Abwicklung entsprechend zügig machen kann: gerne PN, Danke.